

ATOSS Q2.15





ATOSS QUARTALSBERICHT Q2/2015

Brief an die Aktionäre



Andreas F.J. Obereder und Christof Leiber
Vorstände ATOSS Software AG

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,*

die ATOSS Software AG bleibt auch im zehnten Jahr in Folge auf Wachstumskurs und schreibt im ersten Halbjahr 2015 ihren anhaltenden Unternehmenserfolg fort. Grundlage für diese starke Entwicklung ist neben unserem sehr erfolgreichen Geschäftsmodell und unseren State-of-the-Art Lösungen die stetig zunehmende Relevanz von Workforce Management am Markt.

Dies wird eindrucksvoll durch die Steigerung des Gesamtumsatzes um 15 Prozent gegenüber dem Vorjahreshalbjahr belegt. Während der Branchenverband Bitkom für dieses Jahr ein Umsatzwachstum bei Software von 5,7 Prozent prognostiziert, haben wir im ersten Halbjahr bei Software einen Anstieg von 11 Prozent realisiert. ATOSS wächst somit unverändert stärker als der Markt.

Erfreulicherweise stieg das operative Ergebnis (EBIT) – bei einer um 1 Prozent verbesserten EBIT-Marge von 26 Prozent – sogar überproportional um 19 Prozentpunkte an. Insgesamt ergab sich beim Nettoergebnis ein Zuwachs um 14 Prozentpunkte. Das Ergebnis je Aktie (EPS) belief sich somit zum 30.06.2015 auf EUR 1,00. Dieser operative Erfolg spiegelt sich auch im Aktienkurs mit einem Anstieg von 23 Prozent wider, wobei nicht nur für unsere Aktionäre, sondern auch für unsere Kunden entscheidend ist, dass ATOSS ein kerngesundes Unternehmen ist.

Wesentlich für die hervorragende Geschäftsentwicklung ist die nachhaltige Innovationskraft von ATOSS Lösungen und deren Ausrichtung auf Branchen und spezifische Prozesse. So lassen sich maßgebliche, wettbewerbsrelevante Vorteile erzielen. Die Fokussierung auf einzelne Branchen wie auf das Gesundheitswesen oder den Handel hat uns erhebliche Marktanteile verschafft. Auch in der Produktion und der Logistik haben wir mit unserer Lösungskompetenz erfolgreich neue Kunden gewinnen können. Vor diesem Hintergrund investieren wir beständig in die Weiterentwicklung bestehender und die Schaffung neuer Branchenlösungen.

Neben der sehr hohen Liquidität von Mio. EUR 21,8 und einem operativen Cash Flow von Mio. EUR 4,6 belegt ATOSS auch durch eine Eigenkapitalquote von 51 Prozent ihre herausragende Solidität und damit Investitionssicherheit. Zudem bilden der bewusste Ausbau der Technologie- und Produktführerschaft sowie unsere namhaften Referenzkunden die Basis für unseren Geschäftserfolg. Durch die ausgezeichnete strategische Positionierung als Spezialist für Workforce Management eröffnen sich für ATOSS im aktuellen Umfeld herausragende Perspektiven für weiteres Wachstum.

Gestützt auf den Auftragsbestand bei Softwarelizenzen, der zum Halbjahr mit Mio. EUR 5,4 signifikant über dem Niveau des Vorjahres (Mio. EUR 4,7) lag, gehen wir für das restliche Geschäftsjahr 2015 unverändert von einer Fortsetzung der sehr positiven Unternehmensentwicklung und einem erneuten Rekordjahr aus. Zudem erwarten wir weiterhin eine EBIT-Marge von rund 25 Prozent trotz der geplanten Investitionen zur Erschließung neuer Märkte sowie kontinuierlich hohen Ausgaben von etwa einem Fünftel des Umsatzes für Research & Development.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas F.J. Obereder
Vorstandsvorsitzender

Christof Leiber
Vorstand

Fakten im Überblick

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

Die deutsche Wirtschaft weist gemäß dem Konjunkturbarometer des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) im zweiten Quartal ein moderates Wachstum von ca. 0,5 Prozent gegenüber dem Vorquartal auf. Dieser Aufwärtstrend wird im Wesentlichen von den Dienstleistungsbereichen getragen. So stieg der ifo Geschäftsklimaindikator für das Dienstleistungsgewerbe im Juni 2015 erstmals wieder auf seinen höchsten Wert seit Juli 2011.

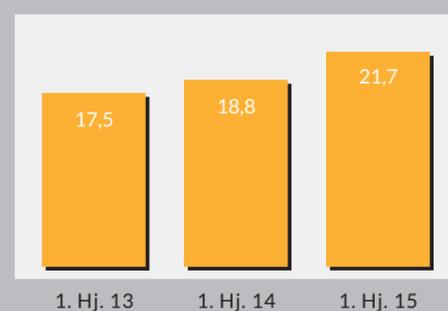
Deutlich zuversichtlicher zeigen sich die Ergebnisse der aktuellen Konjunkturumfrage des Digitalverbands Bitkom für die deutsche Digitalbranche: so erwarten drei Viertel der deutschen ITK-Unternehmen in der zweiten Jahreshälfte steigende Umsätze.

ZUM UNTERNEHMEN

Die Umsatzentwicklung belegt das anhaltende Interesse der Kunden und damit auch die Wettbewerbsstärke von ATOSS bei Workforce Management.

Alle wesentlichen Finanzkennzahlen entwickeln sich unverändert positiv. Ein zehnter Rekordabschluss ist absehbar.

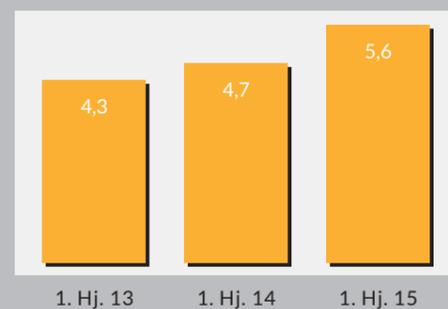
GESAMTUMSÄTZE (MIO. EUR)



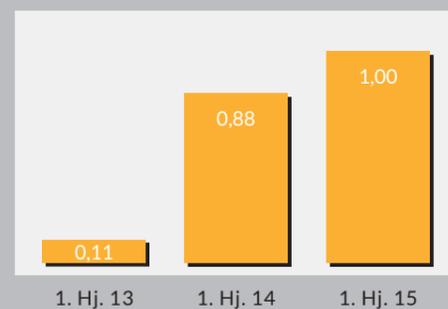
SOFTWAREUMSÄTZE (MIO. EUR)



BETRIEBSERGEBNIS – EBIT (MIO. EUR)



EPS (EUR)



KONZERN-ÜBERBLICK NACH IFRS: 6-MONATSVERGLEICH IN TSD. EUR

	01.01.2015 - 30.06.2015	Anteil am Gesamtumsatz	01.01.2014 - 30.06.2014	Anteil am Gesamtumsatz	Veränderung 2015 zu 2014
Umsatz	21.663	100%	18.760	100%	15%
Software	12.949	60%	11.681	62%	11%
Lizenzen	4.665	22%	4.144	22%	13%
Wartung	8.284	38%	7.537	40%	10%
Beratung	5.816	27%	4.945	26%	18%
Hardware	2.154	10%	1.681	9%	28%
Sonstiges	744	3%	453	3%	64%
EBITDA	5.850	27%	4.958	26%	18%
EBIT	5.577	26%	4.697	25%	19%
EBT	5.880	27%	5.114	27%	15%
Nettoergebnis	3.974	18%	3.482	19%	14%
Cash Flow	4.596	21%	2.699	14%	70%
Liquidität^(1/2)	21.820		15.325		42%
EPS (in Euro)	1,00		0,88		14%
Mitarbeiter⁽³⁾	318		295		8%

KONZERN-ÜBERBLICK NACH IFRS: QUARTALSVERGLEICH IN TSD. EUR

	Q2/15	Q1/15	Q4/14	Q3/14	Q2/14
Umsatz	10.956	10.707	10.938	9.985	9.107
Software	6.624	6.325	6.387	5.810	5.771
Lizenzen	2.436	2.229	2.443	1.930	2.002
Wartung	4.188	4.096	3.944	3.880	3.769
Beratung	3.022	2.794	2.707	2.452	2.450
Hardware	838	1.316	1.401	1.384	631
Sonstiges	472	272	443	339	255
EBITDA	2.952	2.898	2.758	2.589	2.296
EBIT	2.809	2.768	2.628	2.462	2.170
EBIT-Marge in %	26%	26%	24%	25%	24%
EBT	2.545	3.335	2.770	2.411	2.270
Nettoergebnis	1.717	2.257	1.911	1.639	1.514
Cash Flow	-550	5.146	-573	5.945	-1.279
Liquidität^(1/2)	21.820	26.218	20.583	21.118	15.325
EPS (in EUR)	0,43	0,57	0,48	0,41	0,38
Mitarbeiter⁽³⁾	318	313	305	300	295

(1) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Sichteinlagen, Gold) zum Stichtag, bereinigt um Fremdmittel (Darlehen)

(2) Dividende von 0,72 EUR je Aktie am 02.05.2014 (2.863 TEUR) und Dividende von 0,88 je Aktie am 29.04.2015 (3.499 TEUR)

(3) zum Quartals-/Halbjahresende.

Investor Relations

KURSDATENVERLAUF: Q1/2007 – Q2/2015



KONZERNÜBERBLICK NACH IFRS: QUARTALSVERGLEICH IN EUR

	Q2/15	Q1/15	Q4/14	Q3/14	Q2/14
Höchstkurs	48,45	46,05	34,00	30,30	30,73
Tiefstkurs	38,02	27,81	28,51	28,51	28,51
Kurs zum Quartalsende	39,99	32,45	32,50	30,00	29,90
Ausschüttung je Aktie ⁽²⁾	0,88	0,00	0,00	0,00	0,72
Cash Flow je Aktie	-0,14	1,29	-0,14	1,49	-0,32
Liquidität je Aktie ^(1/2)	5,49	6,59	5,18	5,31	3,85
EPS	5,55	0,57	0,48	0,41	0,38
EPS (verwässert)	5,55	0,57	0,48	0,41	0,38

(1) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, kurzfristige und langfristige sonstige finanzielle Vermögenswerte (Sichteinlagen, Gold), bereinigt um Fremdmittel (Darlehen) zum Stichtag

(2) Dividende von EUR 0,72 je Aktie am 02.05.2014 (TEUR 2.863) und Dividende von 0,88 je Aktie am 29.04.2015 (3.499 TEUR)

Die ATOSS Aktie – Fortsetzung der positiven Kursentwicklung – erneute Rekordwerte eröffnen weiteres Potential für die ATOSS-Aktie

Unter Schwankungen zeigte die ATOSS Aktie im ersten Halbjahr 2015 einen sehr erfreulichen Kursverlauf und setzte ihre langjährig positive Entwicklung fort. Die Aktie erreichte im zweiten Quartal 2015 mit EUR 48,45 den bisherigen Höchststand in der Unternehmensgeschichte. Mit einem Wert von zuletzt EUR 39,99 am 30. Juni 2015 befand sich der Kurs zum Halbjahresende vor dem Hintergrund der allgemeinen Marktunsicherheit im Rahmen der Griechenland-Krise weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Stichtagsbezogen ergab sich ein Kursgewinn von 23,0 Prozent, inklusive der Dividende von 25,8 Prozent.

Zum Vergleich wies der Daxsubsector Software Performance Index als Benchmark im ersten Halbjahr 2015 einen Anstieg von nur 10,3 Prozent aus. Auch die langfristige Betrachtung betont die Stärke der ATOSS Aktie: Seit 2007 bis Ende Juni 2015 ergibt sich insgesamt ein Kursgewinn von 290 Prozent. Bezogen auf den gleichen Zeitraum konnte der Daxsubsector Performance Index nur um 84 Prozent zulegen. Damit hat die ATOSS Aktie den Benchmark deutlich outperformed und sich erheblich besser als der Markt entwickelt.

Unverändert positiv zeigen sich auch wesentliche Kennziffern wie Cash Flow, Liquidität und Ergebnis je Aktie (EPS). Das Ergebnis je Aktie hat mit EUR 1,00 im ersten Halbjahr 2015 einen neuen historischen Rekordwert erreicht.

Die am 28. April 2015 einberufene Hauptversammlung hat nahezu einstimmig den Vorschlag der Gesellschaft zur Erhöhung der Dividende beschlossen. Die am Folgetag erfolgte Dividendenausschüttung lag mit EUR 0,88 je Aktie um 22 Prozent über dem Niveau des Vorjahres. Unsere Ausschüttungspolitik, wonach sich die Dividende grundsätzlich mindestens am Vorjahr orientiert und im Regelfall bis zu 50 Prozent des Ergebnisses je Aktie beträgt, stimmt vor dem Hintergrund der aktuellen Ergebnisentwicklung zuversichtlich in Bezug auf eine attraktive Dividendenausschüttung für das laufende Geschäftsjahr.

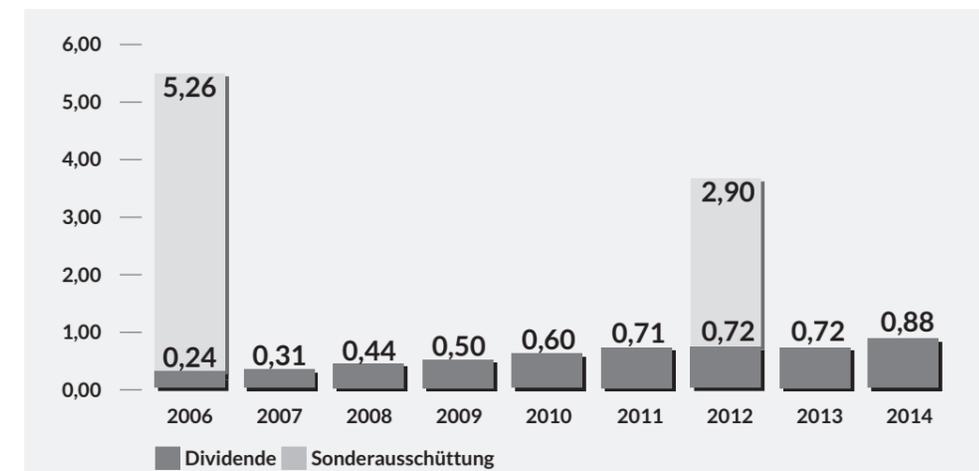
Die Steigerung des Aktionärsvermögens der ATOSS Software AG erfolgt über den Kursgewinn hinaus durch Dividenden und hohe, unregelmäßige Sonderausschüttungen. In der Summe haben die langfristig engagierten Aktionäre von ATOSS seit dem Jahr 2006 eine Ausschüttung von EUR 13,28 erhalten. Die Kombination aus deutlichen Kurszuwächsen und attraktiven Ausschüttungen spricht unverändert insbesondere Investoren an, die eine mittel- bis langfristige Anlagestrategie verfolgen.

ATOSS wird auch zukünftig an der Positionierung als Technologieunternehmen mit einer ansprechenden und verlässlichen Dividendenrendite sowie einer konstant positiven operativen Entwicklung zuzüglich der gegebenen Wachstumschancen festhalten.



Bild: ATOSS/KUNDE BENETTON

ATOSS DIVIDENDE IN EUR



Analysten erhöhen Kursziel und Prognosen für Folgejahre

Für die Analysten von Warburg Research ist an den Zahlen für das erste Halbjahr 2015 bemerkenswert, dass es ATOSS gelungen ist, auch die Margen konstant zu verbessern, obgleich das Unternehmen in neue Technologien und regionale Expansion investiert. Vor dem Hintergrund der internationalen Expansion und dem erwarteten Ausbau des Geschäfts mit Hosting und Managed Service Lösungen heben sie ihre Prognosen für die Folgejahre ab 2016 an. Die Prognose für das laufende Jahr sehen sie insbesondere durch den im Vergleich zum Vorjahr nochmals deutlich gestiegenen Auftragsbestand von Mio. EUR 5,4 bekräftigt. Aufgrund der von den Analysten als sehr hoch eingestuften Transparenz und Prognosestreue von ATOSS wurde zudem der Betafaktor bei der Ermittlung des Kursziels weiter abgesenkt. Das errechnete Kursziel erhöhte sich in der Folge um 10 Prozent gegenüber dem letzten Kommentar auf EUR 44,00 je Aktie. Bedingt durch den erfolgten Kursanstieg der letzten Monate wird die Aktie unverändert mit »Halten« bewertet.

Weitere Informationen: www.atoss.com

Konzern-Lagebericht

1. Geschäfts- und Rahmenbedingungen: Deutsche Wirtschaft im Aufschwung

Die Weltkonjunktur hat im Frühjahr dieses Jahres deutlich an Schwung verloren. So hat sich das Expansionstempo der Industrieproduktion sowohl in den Industrie- als auch in den Schwellenländern gegenüber dem Herbst vergangenen Jahres stark verlangsamt. Laut Aussage der Wirtschaftsinstitute dürfte sich die weltwirtschaftliche Aktivität im zweiten Quartal jedoch wieder spürbar belebt haben und im weiteren Jahresverlauf mit zunehmenden Raten expandieren. Ursächlich hierfür sind vor allem die seit verganginem Herbst gesunkenen Ölpreise, die einen positiven Effekt auf die Weltkonjunktur haben dürften.

Auch in Deutschland wird sich der Aufschwung infolge der guten Arbeitsmarktlage und der steigenden Verdienste weiter fortsetzen. Die Abwertung des Euro wird auch in der zweiten Jahreshälfte die starke Exportnachfrage weiter beflügeln. Die Wirtschaftsforscher des ifo Instituts gehen laut ihrer aktuellen Konjunkturprognose vom Juni dieses Jahres von einem Wachstum des realen Bruttoinlandsprodukts von 1,9 Prozent in 2015 und 1,8 Prozent im kommenden Jahr aus.

Die Hightech-Branche blickt weiterhin optimistisch in die Zukunft und ist noch deutlich zuversichtlicher als die Gesamtwirtschaft. 74 Prozent der Unternehmen der Digitalwirtschaft erwarten in der zweiten Jahreshälfte steigende Umsätze. Dieses positive Branchenklima spiegelt auch der Bitkom-Index wider, der sich ungeachtet eines leichten Rückgangs um 7 Punkte mit 65 Punkten weiterhin auf einem sehr hohen Niveau bewegt. Die Bitkom-Branche bleibt somit weiterhin Wachstumsmotor für die deutsche Wirtschaft.

Vor diesem Hintergrund zeigte ATOSS im ersten Halbjahr 2015 einen starken Geschäftsverlauf mit einem Umsatzwachstum von 15 Prozent sowie einem Wachstum des operativen Ergebnisses (EBIT) – trotz anhaltend hoher Investitionen vor allem in den Bereichen Vertrieb und Entwicklung – von 19 Prozent. Im Kerngeschäft Software konnte ein Umsatzwachstum von 11 Prozent erreicht werden. Die Beratung wuchs – getragen von der guten Auftragslage für Implementierungsleistungen – um 18 Prozent. Der Auftragsbestand zum 30. Juni 2015 beträgt Mio. EUR 5,4 nach Mio. EUR 4,7 im Vorjahr.

2. Ertragslage: Erneute Rekordwerte für Umsatz und Ergebnis

In den ersten sechs Monaten im Geschäftsjahr 2015 erzielte ATOSS ein Gesamtumsatzwachstum von 15 Prozent auf Mio. EUR 21,7 (Vorjahr: Mio. EUR 18,8). Die Umsätze im Kernbereich Software sind von Mio. EUR 11,7 um 11 Prozent auf Mio. EUR 12,9 angestiegen. Die Erlöse aus Softwarelizenzen stiegen dabei von Mio. EUR 4,1 auf Mio. EUR 4,7. Bei der Softwarewartung wurde eine kontinuierlich positive Umsatzentwicklung mit einer Steigerung um 10 Prozent auf Mio. EUR 8,3 erreicht.

In der Beratung wurden zum 30. Juni 2015 Umsatzerlöse von Mio. EUR 5,8 (Vorjahr: Mio. EUR 4,9) erzielt.

Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich vom Vorjahresniveau in Höhe von Mio. EUR 4,7 um 19 Prozent auf Mio. EUR 5,6.

Des Weiteren konnte das Ergebnis vor Steuern (EBT) im Berichtszeitraum im Wesentlichen infolge eines positiven Finanzergebnisses von Mio. EUR 0,3 im Zusammenhang mit Erträgen aus dem gestiegenen Goldpreis auf Mio. EUR 5,9 (Vorjahr: Mio. EUR 5,1) gesteigert werden.

Das Ergebnis nach Steuern beläuft sich zum 30. Juni 2015 auf Mio. EUR 4,0 (Vorjahr: Mio. EUR 3,5). Entsprechend beträgt das Ergebnis je Aktie EUR 1,00 (Vorjahr: EUR 0,88).

Zum 30. Juni 2015 wurde ein Auftragseingang in Höhe von Mio. EUR 4,6 (Vorjahr: Mio. EUR 5,4) erzielt. Der Auftragsbestand für Softwarelizenzen zum 30. Juni 2015 bewegte sich mit Mio. EUR 5,4 über dem hohen Niveau des Vorjahres von Mio. EUR 4,7 und stellt somit eine ausgezeichnete Ausgangsbasis für das weitere Geschäftsjahr 2015 dar.

3. Vermögens- und Finanzlage

In den ersten sechs Monaten wurde ein operativer Cash Flow von Mio. EUR 4,6 (Vorjahr: Mio. EUR 2,7) erzielt. Der Finanzmittelfonds (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzgl. Fremdmittel) hat sich im Vergleich zur Vorjahresperiode von Mio. EUR 10,0 auf Mio. EUR 16,0 erhöht. Die Liquidität (Gesamtposition aus Finanzmittelfonds sowie kurzfristigen und langfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten, bereinigt um Fremdmittel, z. B. Darlehen) verbesserte sich von Mio. EUR 15,3 im Vorjahr auf Mio. EUR 21,8. Die liquiden Mittel je Aktie inklusive Berücksichtigung der langfristigen und kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerte sowie bereinigt um Fremdmittel, beliefen sich zum 30. Juni 2015 auf EUR 5,49 (Vorjahr: EUR 3,85).

Positiv auf den Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von Mio. EUR 4,6 wirkte sich neben dem Nettoergebnis von Mio. EUR 4,0 vor allem der stichtagsbedingte Anstieg des Umsatzabgrenzungspostens in Höhe von Mio. EUR 1,1 aus. Cash Flow-reduzierende Effekte ergaben sich vor allem durch den Abbau von sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von Mio. EUR 1,0.

Zum 30. Juni 2015 weist ATOSS eine Eigenkapitalquote von 51 Prozent (Vorjahr: 53 Prozent) aus. Die Gesellschaft verfügt somit weiterhin über eine exzellente Kapitalausstattung, die eine jederzeitige Zahlungsfähigkeit sicherstellt.

4. Produktentwicklung

Hohe Aufwendungen für Forschung und Entwicklung bleiben ein wichtiger Bestandteil der ATOSS Wachstumsstrategie mit dem Ziel, die starke Positionierung als ein technologisch führender Anbieter im Workforce Management weiter auszubauen. Die Forschungs- und Entwicklungskosten stiegen in den ersten sechs Monaten um 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr an und liegen zum 30. Juni 2015 bei Mio. EUR 4,2 (Vorjahr: Mio. EUR 3,9). Der Anteil der Forschungs- und Entwicklungskosten am Gesamtumsatz beträgt 19 Prozent (Vorjahr: 21 Prozent).

Weiterhin sieht die Gesellschaft davon ab, Aufwendungen für die Entwicklung neuer Produkte zu aktivieren. Sämtliche Aufwendungen hierfür werden in der Periode ihres Anfalls ergebniswirksam erfasst.

5. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich gegenüber dem Vorjahr von 295 auf 318 Mitarbeiter erhöht. Zum 30. Juni 2015 beschäftigt ATOSS in der Entwicklung 133 Mitarbeiter (Vorjahr: 128), in der Beratung 87 Mitarbeiter (Vorjahr: 80), im Vertrieb und Marketing 50 Mitarbeiter (Vorjahr: 44) und in der Verwaltung 48 Mitarbeiter (Vorjahr: 43).

Die Personalkosten für das laufende Geschäftsjahr betragen zum 30. Juni 2015 Mio. EUR 10,5 (Vorjahr: Mio. EUR 9,3).

6. Risiken der künftigen Entwicklung

Die Risikostruktur des Unternehmens hat sich gegenüber der Darstellung im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 nicht wesentlich verändert. Das Marktrisiko der zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerte beinhaltet im Wesentlichen den Zeitwert des Goldbestandes zum 30. Juni 2015 in Höhe von Mio. EUR 5,8 und ist von der weiteren Entwicklung des Goldpreises abhängig. Wir verweisen hierzu auch auf die Ausführungen zu den Ereignissen nach dem Bilanzstichtag.

7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Datum vom 23. Juli 2015 hat der Konzern drei Viertel seiner unter den kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten bilanzierten Goldbestände veräußert um negative Auswirkungen eines sinkenden Goldpreises auf das Ergebnis zu begrenzen. Aus der Transaktion resultierte ein Veräußerungserlös von Mio. EUR 3,8.

8. Ausblick

In den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2015 zeigte ATOSS eine äußerst positive Entwicklung von Umsatz und operativem Ergebnis. Infolge dieser Entwicklung sowie mit Blick auf den hohen Auftragsbestand erwartet der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr unverändert ein stabiles Umsatzwachstum sowie eine EBIT-Marge von rund 25 Prozent trotz weiterer geplanter Investitionen insbesondere in den Vertrieb zur Erschließung neuer Märkte und der kontinuierlich hohen Ausgaben von rund einem Fünftel des Umsatzes für Forschung und Entwicklung.

KONZERN-BILANZ ZUM 30.06.2015

Aktiva (EUR)	30.06.2015	31.12.2014
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	144.307	141.584
Sachanlagevermögen	2.700.190	2.736.726
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	482.815	451.755
Aktive latente Steuern	1.012.438	1.006.914
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	4.339.750	4.336.979
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	4.629	6.861
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.872.411	3.842.007
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	5.360.791	5.023.032
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	716.189	534.163
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	15.976.697	15.107.722
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	25.930.717	24.513.785
Aktiva, gesamt	30.270.467	28.850.764

Passiva (EUR)	30.06.2015	31.12.2014
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	3.976.568	3.976.568
Kapitalrücklage	-661.338	-661.338
Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen und Verlusten	-1.684.534	-1.707.831
Bilanzgewinn	13.807.291	13.333.498
Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	15.437.987	14.940.898
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-6.162	-5.692
Eigenkapital, gesamt	15.431.825	14.935.206
Langfristige Schulden		
Pensionsrückstellungen	4.261.838	4.213.769
Passive latente Steuern	7.765	0
Langfristige Schulden, gesamt	4.269.603	4.213.769
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	222.583	320.388
Sonstige Verbindlichkeiten	4.486.443	5.450.257
Umsatzabgrenzungsposten	3.615.515	2.535.212
Steuerrückstellungen	2.155.498	1.306.933
Rückstellungen (sonstige)	89.000	89.000
Kurzfristige Schulden, gesamt	10.569.039	9.701.790
Passiva, gesamt	30.270.467	28.850.764

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2015

EUR	Quartalsbericht		6-Monatsbericht	
	01.04.2015 - 30.06.2015	01.04.2014 - 30.06.2014	01.01.2015 - 30.06.2015	01.01.2014 - 30.06.2014
Umsatzerlöse	10.956.532	9.107.280	21.663.371	18.760.079
Umsatzkosten	-3.267.011	-2.677.228	-6.731.241	-5.523.816
Bruttoergebnis vom Umsatz	7.689.521	6.430.052	14.932.130	13.236.263
Vertriebskosten	-1.950.386	-1.494.418	-3.602.597	-3.112.239
Verwaltungskosten	-826.343	-815.839	-1.697.652	-1.600.925
Forschungs- und Entwicklungs-kosten	-2.102.622	-1.966.804	-4.168.231	-3.910.604
Sonstige betriebliche Erträge	44.027	26.883	218.898	103.502
Sonstige betriebliche Aufwände	-45.265	-9.846	-105.882	-18.684
Betriebsergebnis	2.808.932	2.170.028	5.576.666	4.697.313
Finanzerträge	-238.842	122.835	352.836	463.006
Finanzaufwendungen	-24.571	-23.224	-49.143	-46.341
Ergebnis vor Steuern	2.545.519	2.269.639	5.880.359	5.113.978
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-828.389	-755.694	-1.906.405	-1.631.625
Nettoergebnis	1.717.130	1.513.945	3.973.954	3.482.353
davon entfallen auf:				
Eigentümer des Mutterunternehmens:	1.718.639	1.513.945	3.977.982	3.482.353
Anteile ohne beherrschenden Einfluss:	-1.509	0	-4.028	0
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,43	0,38	1,00	0,88
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,43	0,38	1,00	0,88
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	3.976.568	3.976.568	3.976.568	3.976.568
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	3.976.568	3.976.568	3.976.568	3.976.568

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2015

EUR	01.01.2015 - 30.06.2015	01.01.2014 - 30.06.2014
Nettoergebnis	3.973.954	3.482.353
Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Ertragsteuereffekte auf erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus der Neubewertung leistungsorientierter Pensionspläne	0	0
Bestandteile, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	31.060	33.074
Ertragsteuereffekte auf erfolgsneutrale Gewinne/Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	-7.763	-8.269
Sonstiges Ergebnis der Periode nach Steuern	23.297	24.805
Gesamtergebnis nach Steuern	3.997.251	3.507.158

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG VOM 01.01. BIS 30.06.2015

EUR	01.01.2015 - 30.06.2015	01.01.2014 - 30.06.2014
Betriebliche Tätigkeit		
Nettoergebnis	3.973.954	3.482.353
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	273.118	260.687
Ergebnis aus dem Verkauf/Bewertung von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	-337.760	-449.280
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	2.521	0
Sonstiges Ergebnis Finanzanlagen	-15.076	-13.726
Veränderungen der latenten Steuern	2.241	-219.645
Rückstellung Pensionszusage	48.069	15.943
Anpassung zahlungsunwirksamer Posten	-7.763	-8.269
Veränderung des Nettoumlaufvermögens		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-30.404	-240.570
Vorräte und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	-179.794	-278.518
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-97.805	-3.766
Kurzfristige Rückstellungen	0	-34.333
Sonstige Verbindlichkeiten	-963.814	-890.042
Umsatzabgrenzungsposten	1.080.303	476.176
Steuerrückstellungen	848.565	602.285
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (1)	4.596.355	2.699.295
Cash Flow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögenswerten	-241.825	-256.438
Einzahlungen aus Zinsen	15.075	13.726
Aus Investitionstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (2)	-226.750	-242.712
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		
Gezahlte Dividende	-3.499.380	-2.863.129
Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen	-1.250	0
Aus Finanzierungstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel (3)	-3.500.630	-2.863.129
Veränderung des Finanzmittelfonds - Summe (1) bis (3)	868.975	-406.547
Finanzmittelfonds zu Beginn der Periode	15.107.722	10.392.796
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	15.976.697	9.986.250
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel beinhalten:		
Gezahlte Ertragsteuern	1.087.318	1.280.691
Erhaltene Steuererstattungen	0	4.051



KONZERN-EIGENKAPITALSPIEGEL ZUM 30.06.2015

EUR	Auf die Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital					Summe
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigenkapital aus nicht realisierten Gewinnen/ Verlusten	Bilanzgewinn	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	
Stand 01.01.2014	3.976.568	-661.338	-734.394	9.156.749	0	11.737.585
Nettoergebnis 2014	0	0	0	3.482.353	0	3.482.353
Sonstiges Ergebnis	0	0	24.805	0	0	24.805
Gesamtergebnis	0	0	24.805	3.482.353	0	3.507.158
Dividende	0	0	0	-2.863.128	0	-2.863.128
Stand 30.06.2014	3.976.568	-661.338	-709.589	9.775.974	0	12.381.615
Stand 01.01.2015	3.976.568	-661.338	-1.707.831	13.333.498	-5.692	14.935.206
Nettoergebnis 2015	0	0	0	3.977.982	-4.028	3.973.954
Sonstiges Ergebnis	0	0	23.297	0	0	23.297
Gesamtergebnis	0	0	23.297	3.977.982	-4.028	3.997.251
Dividende	0	0	0	-3.499.380	0	-3.499.380
Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen ohne Kontrollwechsel	0	0	0	-4.808	3.558	-1.250
Stand 30.06.2015	3.976.568	-661.338	-1.684.534	13.807.291	-6.162	15.431.825

Eine Aktie entspricht einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von 1 Euro.

Konzern-Anhang

1. Allgemeines

Der vorliegende Quartalsbericht wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) in Einklang mit IAS 1.14 erstellt. Er entspricht insbesondere den Vorschriften des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Die Anforderungen des Deutschen Rechnungslegungs-Standards (DRS) Nr. 6 zur Zwischenberichterstattung werden ebenfalls erfüllt.

Gemäß IAS 34.20 enthält der vorliegende Abschluss eine Konzern-Bilanz, eine Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, eine Konzern-Gesamtergebnisrechnung, eine Konzern-Kapitalflussrechnung, einen Konzern-Eigenkapitalpiegel sowie einen Konzern-Anhang.

Es werden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 angewandt.

Der Vorstand ist davon überzeugt, dass die im vorliegenden Quartalsabschluss dargestellte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die Cash Flows ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft vermitteln. Der vorliegende Zwischenbericht wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Abschlussprüfung unterzogen.

2. Berichtszeitraum

Der vorliegende Zwischenbericht wurde zum 30. Juni 2015 für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 30.06.2015 erstellt.

3. Währung

Alle Angaben erfolgen in Euro. Die Beträge werden auf ganze Euro gerundet dargestellt.

4. Konsolidierungskreis

Der Konzernabschluss zum 30.06.2015 beinhaltet neben dem Mutterunternehmen, ATOSS Software AG, München, die Abschlüsse sämtlicher Tochterunternehmen:

ATOSS CSD Software GmbH, Cham, Deutschland (100%)

ATOSS Software Ges. mbH, Wien, Österreich (100%)

ATOSS Software AG, Zürich, Schweiz (100%)

ATOSS Software S.R.L., Timisoara, Rumänien (100%)

ATOSS Aloud GmbH, München, Deutschland (97%)

Die Unternehmen werden im Wege der Vollkonsolidierung einbezogen.

Im März 2015 erwarb der Konzern einen zusätzlichen Anteil von 5 Prozent an der ATOSS Aloud GmbH und erhöhte damit seinen Anteil von 92 auf 97 Prozent.

5. Veränderungen im Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist aus der Darstellung der Veränderung des Konzern-Eigenkapitals ersichtlich.

6. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft setzen sich im Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

EUR	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Softwarelizenzen	4.664.505	4.144.037
Softwarewartung	8.283.740	7.536.845
Software, gesamt	12.948.245	11.680.882
Beratung	5.816.238	4.945.027
Hardware	2.154.373	1.681.174
Sonstige	744.515	452.996
Umsatzerlöse, gesamt	21.663.371	18.760.079

Die Umsatzerlöse verteilen sich geographisch wie folgt:

EUR	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Deutschland	18.737.942	15.916.021
Österreich	2.044.462	2.033.434
Schweiz	721.862	453.643
Deutschsprachiger Raum, gesamt	21.504.266	18.403.098
Übrige Länder	159.105	356.981
Umsatzerlöse, gesamt	21.663.371	18.760.079

7. Personalaufwand

Der Konzern-Personalaufwand stellt sich zum 30. Juni 2015 folgendermaßen dar:

EUR	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Löhne und Gehälter	8.763.271	7.769.114
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.741.040	1.532.736
Personalaufwand, gesamt	10.504.311	9.301.850

8. Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Die Gesellschaft weist in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres sonstige betriebliche Erträge in Höhe von EUR 218.898 (Vorjahr: EUR 103.502) aus. Hierbei handelt es sich überwiegend um Erträge aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 151.629 (Vorjahr: 0) sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von EUR 56.967 (Vorjahr: 92.261).

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von EUR 105.882 (Vorjahr: EUR 18.684) handelt es sich im Wesentlichen um Aufwendungen aus Kursdifferenzen in Höhe von EUR 72.673 (Vorjahr: EUR 6.270).

9. Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Die Gesellschaft weist in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres Finanzerträge in Höhe von EUR 352.836 (Vorjahr: EUR 463.006) aus. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Zuschreibung der bestehenden Goldbestände in Höhe von EUR 337.760 (Vorjahr: EUR: 449.280) sowie Zinserträge von EUR 15.076 (Vorjahr: EUR 13.726).

Die Gesellschaft weist bis zum 30.06.2015 Finanzaufwendungen in Höhe von EUR 49.143 (Vorjahr: EUR 46.341) aus. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Zinsaufwendungen im Rahmen der Pensionsrückstellung.

10. Steueraufwand

Der Konzern-Steueraufwand stellt sich zum 30.06.2015 folgendermaßen dar:

EUR	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Ergebnis vor Steuern (EBT)	5.880.359	5.113.978
Erwarteter Steueraufwand (2015: 32,60%, 2014: 32,60%)	-1.916.997	-1.667.157
Nicht abziehbare Betriebsausgaben	-30.106	-79.118
Laufende Verluste für die keine latenter Steueranspruch erfasst wurde	-109.382	0
Steuererstattungen/-nachzahlungen Vorjahre	320	4.051
Unterschiede in Steuersätzen der Konzerngesellschaften	149.760	110.598
Tatsächlicher Konzern-Steueraufwand	-1.906.405	-1.631.625

11. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich aus der Division des Nettoergebnisses in Höhe von EUR 3.973.954 durch die gewichtete, durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien. Vom 01.01.2015 bis zum 30.06.2015 sind durchschnittlich 3.976.568 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie beträgt in diesem Zeitraum EUR 1,00, während es in den ersten sechs Monaten des Vorjahres EUR 0,88 betrug.

12. Segmentberichterstattung

Die Identifizierung von operativen Segmenten setzt voraus, dass für wesentliche Unternehmensbestandteile die Ertragslage von einem leitenden Entscheidungsträger als Grundlage für die Ressourcenallokation und die Erfolgsmessung überprüft und bewertet wird, der Unternehmensbestandteil im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit Erträge erzielt und Aufwendungen tätigt sowie Finanzinformationen für diesen Unternehmensteil zur Verfügung stehen. Mehrere Segmente können zu einem Segment zusammengefasst werden, wenn die Art der Produkte und Dienstleistungen, der Produktionsprozesse, der Kunden für die die Produkte und Dienstleistungen bestimmt sowie die angewandten Methoden des Vertriebs ähnlich sind bzw. die quantitativen Schwellenwerte, die für die Segmentbildung maßgeblich sind, unterschritten werden.

Die Gesellschaft verfügt über nur ein einheitliches Geschäftssegment im Sinne von IFRS 8, das die Erstellung, den Vertrieb und die Implementierung von Softwarelösungen in Hinblick auf den effizienten Personaleinsatz umfasst.

In den nachfolgenden Tabellen stellt die Gesellschaft die nach Softwarelösungen gegliederten Umsatzerlöse sowie die diesbezüglichen operativen Ergebnisbeiträge dar.

Bei den Softwarelösungen handelt es sich im Einzelnen um:

ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE):

ASES und ASE sind Softwarelösungen zum Arbeitszeitmanagement und zur Personaleinsatzplanung für Kunden aller Branchen und Größenordnungen. Mit diesen Softwarelösungen werden in der Regel Dienstleistungen zur Implementierung und Schulung erbracht. Des Weiteren werden Beratungsleistungen mit dem Ziel erbracht, innerhalb der betrieblichen Rahmenbedingungen sowie unter Berücksichtigung von Betriebsvereinbarungen oder Tarifverträgen optimale Lösungen zum effizienten Personaleinsatz zu entwickeln und vorhandene Spielräume sinnvoll zu nutzen. Ebenso werden Hardwarekomponenten zur Zeiterfassung sowie Erfassungsmedien als Handelsware vertrieben. Die Softwarelösung ASES/ASE wird auf allen wesentlichen marktgängigen Systemplattformen und Datenbanken eingesetzt und erfüllt über ihre weitreichende Parametrierfähigkeit selbst höchste Anforderungen von Kunden gleich welcher Größenordnung und Branche.

ATOSS Time Control (ATC):

ATC ist eine Softwarelösung zum Arbeitszeitmanagement und zur Personaleinsatzplanung für kleinere und mittlere Kundengruppen sowie für große, dezentral organisierte Kunden. Auch für ATC bietet ATOSS entsprechende Dienstleistungen zur Implementierung und Schulung sowie Beratungsleistungen. Ebenso werden Hardware und Erfassungsmedien als Handelsware angeboten. Die Softwarelösung ATC wird auf der Systemplattform Microsoft Windows unter Verwendung marktgängiger SQL-Datenbanken eingesetzt und zeichnet sich durch besonders hohe Anwenderfreundlichkeit und Komfort bei kleineren und mittleren Kunden sowie großen dezentralen Organisationen aus.

EUR	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Umsatzerlöse		
ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE)	18.811.337	17.083.296
ATOSS Time Control (ATC)	2.852.034	1.676.783
Umsatzerlöse, gesamt	21.663.371	18.760.079
Betriebsergebnis (EBIT)		
ATOSS Staff Efficiency Suite (ASES) und ATOSS Startup Edition (ASE)	5.051.647	4.408.645
ATOSS Time Control (ATC)	525.019	288.668
Betriebsergebnis (EBIT), gesamt	5.576.666	4.697.313

13. Arbeitnehmer

Zum 30.06.2015 beschäftigt die Gesellschaft 318 Arbeitnehmer (Vorjahr: 295).

	01.01.2015 -30.06.2015	01.01.2014 -30.06.2014
Entwicklung	133	128
Beratung	87	80
Vertrieb und Marketing	50	44
Verwaltung	48	43
Gesamt	318	295

14. Vorstand

Mitglieder des Vorstands:

Andreas F. J. Obereder	Vorstandsvorsitzender
Christof Leiber	Vorstand

15. Aufsichtsrat

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 28. April 2015 wurde der Aufsichtsrat neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

Peter Kirn	Vorsitzender
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Stellvertreter
Klaus Bauer	Mitglied

16. Aktienbestände der Organmitglieder

Zum 30.06.2015 halten folgende Organmitglieder Aktienbestände in ATOSS-Aktien:

EUR	30.06.2015	31.03.2015	31.12.2014	30.09.2014	30.06.2014
Andreas F.J. Obereder	1.988.285	1.988.285	1.988.285	1.988.285	1.988.285
Peter Kirn	13.760	14.760	14.760	14.760	14.760

Der Mehrheitsaktionär, Andreas F.J. Obereder, Grünwald, Deutschland, hält über die AOB Invest GmbH, Grünwald, Deutschland, an der er 100 Prozent der Geschäftsanteile hält, mit 1.988.285 Aktien einen Anteil von 50,0000025 Prozent an der ATOSS Software AG.

17. Mitteilungspflichtige Beteiligungen

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2015 sind der Gesellschaft keine Mitteilungen über Beteiligungsveränderungen gemäß §§ 21ff. WpHG zugegangen.

18. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen

Zum 30. Juni 2015 bestehen keine Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Personen.

19. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Datum vom 23. Juli 2015 hat der Konzern drei Viertel seiner unter den kurzfristigen sonstigen finanziellen Vermögenswerten bilanzierten Goldbestände veräußert um negative Auswirkungen eines sinkenden Goldpreises auf das Ergebnis zu begrenzen. Aus der Transaktion resultierte ein Veräußerungserlös von Mio. EUR 3,8.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 14.08.2015



Andreas F.J. Obereder
Vorstandsvorsitzender



Christof Leiber
Vorstand

Disclaimer

Der vorliegende Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf der Überzeugung des Vorstands der ATOSS Software AG beruhen und dessen aktuelle Annahmen und Schätzungen widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Viele derzeit nicht vorhersehbare Fakten könnten bewirken, dass die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse der ATOSS Software AG anders ausfallen. Unter anderem können das sein: die Nichtakzeptanz neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen, Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftssituation, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen oder Änderungen der Geschäftsstrategie.

Der Vorstand ist der festen Überzeugung, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen stichhaltig und realistisch sind. Sollten jedoch vorgenannte oder andere unvorhergesehene Risiken eintreten, kann die ATOSS Software AG nicht dafür garantieren, dass die geäußerten Erwartungen sich als richtig erweisen.

Finanzkalender

- 22.10.2015 Pressemeldung zum 9-Monatsabschluss
- 13.11.2015 Veröffentlichung 9-Monatsabschluss
- 24.11.2015 ATOSS auf dem Deutschen Eigenkapitalforum

Impressum

VERANTWORTLICH
 ATOSS Software AG
 Am Moosfeld 3
 81829 München
 T +49 89 4 27 71 0
 F +49 89 4 27 71 100
 www.atoss.com



INVESTOR RELATIONS
 ATOSS Software AG
 Christof Leiber
 T +49 89 4 27 71 0
 F +49 89 4 27 71 100
 christof.leiber@atoss.com

WEITERE GESCHÄFTSSTELLEN

Deutschland

ATOSS Software AG
 Robert-Bosch-Straße 14
 40668 Meerbusch
 T +49 21 50 9 65 0

ATOSS Software AG
 Campus Carré
 Herriotstraße 8
 60528 Frankfurt/Main
 T +49 69 13 82 43 0

ATOSS Software AG
 Osterbekstraße 90b
 22083 Hamburg
 T +49 40 27 81 63 0

ATOSS Software AG
 Eichwiesenring 1/1
 70567 Stuttgart
 T +49 7 11 2 14 74 500

Niederlande

ATOSS Software AG
 Newtonlaan 115
 3584 BH Utrecht
 T +31 30 210 60 28

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

Deutschland

ATOSS CSD Software GmbH
 Rodinger Straße 19
 93413 Cham
 T +49 99 71 85 18 0

ATOSS Aloud GmbH
 Am Moosfeld 3
 81829 München
 T +49 89 4 27 71 0

Österreich

ATOSS Software Ges. m.b.H.
 Ungargasse 64-66/3/503
 1150 Wien
 T +43 1 710 57 68 0

Schweiz

ATOSS Software AG
 Leutschenbachstraße 95
 8050 Zürich
 T +41 44 308 39 56

Rumänien

SC ATOSS Software SRL
 Bd. Liviu Rebreanu Nr. 76-78
 300755 Timisoara
 T +40 356 71 01 70



atoss.com